



Optische Reize

Renault spielt beim neuen Mégane Grandtour die Design-Karte und will mit gesenkten Kursen punkten.

Das die Zeiten der Klemptner-Kombis längst vorbei sind, belegt einmal mehr der neue Renault Mégane Grandtour. Das schicke Heck wird von Leuchten in Klammerform eingerahmt, die geneigte Scheibe sorgt für die dynamische Note des Franzosen.

Bei diesem Anblick überlegt man sich schon eine Weile, ob man den Neuling überholen möchte. Avantage, Renault – da wirken die „Rücken“ der Konkurrenten VW Golf Variant, Opel Astra Caravan und Peugeot 308 SW richtig bieder.

Wenn das Design, das laut Renault auch bei Flottenkunden immer wichtiger wird, die Kür ist, handelt es sich bei der Praktikabilität um die Pflicht. Also die in Serie geteilte Rücksitzbank (60:40) umgeklappt,

schon entsteht ein fast ebener Ladeboden. Statt 524 Liter, inklusive der 33 Liter fassenden Reserveradmulde, gehen 1.595 Liter rein. Da braucht sich der Grandtour vor den Rivalen nicht zu verstecken.

Ab Werk kommt der im spanischen Palencia gefertigte Kombi mit ausklappbarer Gepäckraumunterteilung samt Sicherungsband für Krimskrams wie Flaschen daher. Und: Ein separates Staufach fürs Gepäckrollo gibt's ebenso gratis. Ferner garantiert das in Serie verbaute, klappbare Beifahrerfauteuil eine Ladelänge von 2,55 Metern, die Ladekante beginnt bei niedrigen 56 Zentimetern.

Imposanter Vertreter der Kombi-Zunft: der neue Renault Mégane Grandtour

Wer den Mégane Grandtour allerdings in eine enge Parklücke manövrieren will, kann wegen der breiten D-Säule und dem kleinen Heckfenster ins Schwitzen kommen. Nicht gerade „form follows function“. Das fällt bei vielen Konkurrenten leichter.

Aus der neunköpfigen Motorenfamilie, deren Mitglieder zwischen 90 PS und 160 PS mobilisieren, stand für die erste Testfahrt der dCi 160 parat. Das Euro-5-konforme 2,0-Liter-Aggregat (160 PS) ging kräftig zu Werke.

Insgesamt zeigte sich der komfortable Kombi äußerst agil, die Lenkung arbeitete

herrlich direkt. Materialien und Verarbeitung sind okay, Sechsganghandschalter und Schaltanzeige top. Lobenswert: Da der Radstand, verglichen mit dem Fünftürer, um 6,2 Zentimeter wuchs, haben auch große Passagiere vorne und – vor allem – hinten genug Luft.

Neben Basis-Features wie Klimaanlage, MP3-fähigem CD-Radio, einem um sieben Zentimeter in der Höhe verstellbaren Fahrersitz, ESP, Dachreling und sechs Airbags erfreuen der um 504 Euro gesenkte Einstiegskurs sowie das auf 30.000 Kilometer oder zwei Jahre verlängerte Serviceintervall. Chapeau, Renault! **PN Af**



Renault Mégane Grandtour

Modell	1.6 16V	1.6 16V E85	TCe 130	2.0 16V*	TCe 180	dCi 90 FAP	dCi 110 FAP	dCi 130 FAP	dCi 160 FAP
Motor/Hubraum (cm³)	R4/1.598	R4/1.598	R4/1.397	R4/1.997	R4/1.998	R4/1.461	R4/1.461	R4/1.870	R4/1.995
Leistung (kW/PS/min)	81/110/6.000	81/110/6.000	96/130/5.500	103/140/6.000	132/180/5.500	66/90/4.000	78/106/4.000	96/130/3.750	118/160/3.750
Drehmoment (Nm/min)	151/4.250	151/4.250	190/2.250	195/3.750	300/2.250	200/1.750	240/1.750	300/1.750	380/2.000
L x B x H (mm)	4.559 x 1.804 x 1.507								
0–100 km/h (s)	10,8	10,8	9,9	10,6	8,0	12,9	11,2	9,5	8,7
Spitze (km/h)	195	195	200	195	225	180	190	205	215
Normverbr. (l/100 km)	6,9 S	6,9 Bioeth.	6,5 S	7,4 S	7,6 S	4,4 D	4,8 D	5,1 D	5,9 D
CO ₂ -Ausstoß (g/km)	162	163	153	174	178	116	126	135	155
Preis (netto/Euro)	ab 15.924	ab 17.017	ab 16.849	ab 18.529	ab 19.118	ab 16.765	ab 17.689	ab 18.613	ab 23.319

* mit stufenlosem CVT-Getriebe

„Qualität heißt für uns, Ihnen aus Erfahrung besten Service zu bieten.“

Wolfgang Schutt, Leiter KundenService
Daimler Fleet Management



Wir nehmen Qualität persönlich. Hunderte Spezialisten, vom Juristen bis zum Kfz-Meister, betreuen Ihre Flotte im Namen von Daimler. Individuell, kompetent und verantwortungsvoll – im Full Service von der Abwicklung bis zur Wartung. Bei aller Sorgfalt im Detail behalten wir stets das Wichtigste im Auge: Ihre Zufriedenheit. So bekommt Qualität ein Gesicht.

Wir sind für Sie da: 0711 2574-7123
www.daimler-fleetmanagement.de

Daimler Fleet Management